

Wir interessieren uns für folgende Angebote

(Mehrfachnennungen möglich)

- Newsletter, Broschüren, Praxisinfos, Tipps
- Vernetzung mit FachkollegInnen
- Seminare, Weiterbildungen und Tagungen
- Beratung bei der Erstellung von Integrationskonzepten und interkultureller Öffnung
- Unterstützung bei Evaluation und Erfolgsmessung

Thematisch interessiert uns vor allem:

Unsere Kontaktdaten

Institution

Name, Vorname

Straße, Haus- Nr.

PLZ, Ort

Tel. dienstlich und Fax

Email

Bitte zurücksenden oder faxen an: 089 – 4190 2727

Kontakt

Netzwerk Integration Bayern – ein Projekt des
VIA Bayern - Verband für Interkulturelle Arbeit e.V.
Landwehrstr. 35, 80336 München

Tel. 089 – 4190 27 – 28, Fax – 27
info@net-in-bayern.de
www.net-in-bayern.de



Ansprechpartner

Jakob Ruster, Projektleiter
jakob.ruster@via-bayern.de

Meral Meindl, Projektkoordinatorin
meral.meindl@via-bayern.de

Gefördert in der Projektlaufzeit 11/08 – 11/11 durch

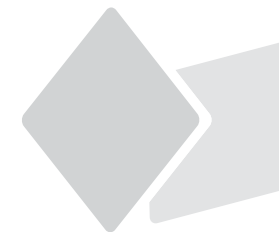
- Europäischer Integrationsfonds
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen



Netzwerk Integration Bayern

Kommunale Integrationsarbeit

- erfolgreich umgesetzt



Was heißt eigentlich Integration?

Integration leitet sich ab vom lateinischen integer - „die Herstellung eines Ganzen“. Somit ist Integration ein gemeinsamer und beidseitiger Prozess - von Zuwanderern und Einheimischen.

Herausforderungen für Kommunen/Kreise

Zuwanderung und deren Folgen wirken sich besonders in den Kommunen und Kreisen aus. Erfolge der Integration - aber auch Probleme - sind hier am deutlichsten spürbar.

Lokale Integrationskonzepte

Lokale Integrationskonzepte vereinen oftmals zwei Aspekte: Sie geben Richtlinien und Strategien für die kommunale Verwaltung vor und benennen Indikatoren für Wirkungen und Erfolge. Sie beziehen aber auch - im Prozess der Erarbeitung und in der Umsetzung - MigrantInnen, Fachdienste und die Gesellschaft mit ein. Damit schaffen sie ein gemeinsames Engagement für Teilhabe und interkulturellen Dialog.

Zentrale Stichwörter

(aus dem Nationalen Integrationsplan der Bundesregierung Juli 2007)

- „Integration mit allen und für alle“
- „Integration als Chefsache“
- „Interkulturelle Öffnung“
- „Integration als Querschnittsaufgabe“
- „Integration muss messbar sein“
- „Integration nachhaltig und dauerhaft“

Handlungsfelder

Das **Netzwerk Integration Bayern** unterstützt Ihre Kommune / Ihren Landkreis in Bayern in folgenden Bereichen:

- Interkulturelle Öffnung, interkulturelle Trainings und Weiterbildungen, Personal- und Organisationsentwicklung
- Erarbeitung und Umsetzung von Integrationskonzepten als partizipativer Prozess
- Sensibilisierung der Gesellschaft für interkulturelle Verständigung und Integration als gegenseitige und gemeinsame Aufgabe
- Auf- und Ausbau von Netzwerken für interkulturellen und -religiösen Dialog
- Teilhabe von MigrantInnen an allen gesellschaftlichen Bereichen
- Unterstützung bei Evaluation und Erfolgsmessung der Integrationsarbeit



Unsere Angebote

- Seminare, Weiterbildungen und Tagungen
- Vernetzung zwischen Integrationsbeauftragten und Fachleuten in Bayern und bundesweit
- Broschüren und Newsletter über Beispiele guter Praxis, Tipps und Hinweise zur Arbeit sowie Vermittlung von ReferentInnen
- Beratung und Begleitung von Kommunen und Landkreisen bei der Erstellung von Integrationskonzepten, der interkulturellen Öffnung sowie Netzwerk- und Dialogstrukturen

Ihre Ansprechpartner

Jakob Ruster, Projektleiter

Dipl.-Volkswirt, Geschäftsführer des VIA Bayern, seit 1994 in den Bereichen Integration, interkulturelle Bildung und interkulturelle Öffnung tätig.

Meral Meindl, Projektkoordinatorin

Dipl.-Sozialpädagogin, interkulturelle und antirassistische Trainerin (LIDIA), bis 2009 Integrationsbeauftragte der Stadt Freising

Aktuelle Angebote und Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den entsprechenden Flyern oder der Webseite:

www.net-in-bayern.de